

Medienmitteilung: Wengen, 13. Januar 2025

Lauberhornrennen – Home of Legends

Übersichtsplan hilft bei der An- und Abreise

Bei der legendären Lauberhornabfahrt am Samstag werden die Tribüne, der Goldcard-Bereich und auch die VIP-Plattform beim Canadian Corner voll sein. Für die anderen Renntage sind noch Tickets erhältlich, wenn zum Teil nur noch sehr beschränkt. Weil sehr viel Publikum erwartet wird, empfehlen die Lauberhornrennen sehr früh mit dem ÖV anzureisen. In allen Tickets ist die Bahnfahrt ab Interlaken Ost inbegriffen. Damit alle möglichst einfach zu ihrem gewünschten Zuschauerstandort finden, haben die Lauberhornrennen einen Übersichtsplan mit entsprechenden Tipps gestaltet.

Der [Übersichtsplan](#) zeigt den Ski-Fans, wie sie am einfachsten an ihren gewünschten Standort entlang der Lauberhorn-Rennstrecken kommen. Grundsätzlich empfehlen die Veranstalter die Anreise mit der Bahn. In Lauterbrunnen und Grindelwald stehen nur eine beschränkte Anzahl kostenpflichtiger Parkplätze zur Verfügung. Zudem ist in jedem Ticket der Lauberhornrennen die Anreise mit den Bahnen ab Interlaken Ost inbegriffen.

Girmschbiel via Grindelwald und Eigergletscher

Der legendäre Girmschbiel vis-à-vis von Hundschopf und Canadian Corner ist am einfachsten mit dem Eiger Express von Grindelwald Terminal hinauf zum Eigergletscher und ab da mit der Bahn via Kleinen Scheidegg hinunter zur Station Wengernalp erreichbar. Denselben Weg nehmen die Gäste der VIP-Zone im Canadian Corner.

Zielarena Innerwengen via Lauterbrunnen

Während der schnellste Weg in den oberen Streckenbereich via Grindelwald führt, reisen die Ski-Fans am besten über Lauterbrunnen und Wengen ins Zielgelände. Vom Bahnhof Wengen führt ein gemütlicher rund 20-minütiger Fussweg nach Innerwengen, wo die Zielarena liegt.

Mit Ski und Snowboard via Männlichen – Zuschauerpisten ins Zielgelände offen

Wer die Lauberhornrennen mit einer Wintersportausrüstung besucht, reist über Grindelwald Terminal hinauf auf den Männlichen oder zum Eigergletscher. Von dort aus geht es über die Skipisten der Jungfrau Ski Region an die Rennstrecke. Um die Sesselbahnen hinauf zum Lauberhorn zu benützen, sind Ski oder Snowboard sowie ein Skipass erforderlich.



Zudem ist die Zuschauerpiste entlang der Strecke und ins Zielgelände offen. Damit können alle Ski- und Snowboardfahrenden mit Ticket mit Ski oder Snowboard entlang der gesamten Strecke der legendären Lauberhornabfahrt die Rennen verfolgen.

Tribüne am Samstag ausverkauft

Für die legendäre Lauberhornabfahrt vom Samstag sind nur noch einzelne Gold-Cards im Ziel und wenige Lauberhorn-Tickets verfügbar. Für den Super-G am Freitag und den Slalom am Sonntag sind noch Tickets erhältlich – allerdings sind auch an diesen Tagen gewisse Kategorien ausverkauft, in anderen gibt es nur noch wenige Tickets.

Der «Geheimtipp»: richtig früh anreisen – weniger anstehen

Weil sehr viele Ski-Fans erwartet werden, empfehlen die Lauberhornrennen ihren Gästen sehr früh anzureisen. Die Züge verkehren ab 6.04 Uhr ab Interlaken Ost. Es ist während den Renntagen mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Um diese möglichst kurz zu halten, bitten die Veranstalter alle, die Anreiseempfehlungen zu befolgen.

Abreise

Für die Abreise empfehlen die Veranstalter, dass die Gäste Girmschbiel wieder über Wengernalp, Kleine Scheidegg und Eigergletscher verlassen. Auch eine Abreise von Girmschbiel über Wengen-Lauterbrunnen ist möglich, aber es muss in Wengen für die Weiterreise nach Lauterbrunnen umgestiegen werden. Es ist mit entsprechenden Ansteh- und Wartezeiten zu rechnen.

Für alle, die zu Fuss ohne Ski, Snowboard oder Schlitten unterwegs sind, gibt es am Samstagnachmittag eine weitere Möglichkeit für die Heimreise: Ab 16.45 Uhr werden mit der Luftseilbahn Wengen-Männlichen (LWM) ab Wengen sowie der Gondelbahn Grindelwald-Männlichen (GGM) ab Männlichen Fussgängerinnen und Fussgänger (ohne Schneesportgeräte) transportiert. Letzte Bergfahrt ab Wengen (nach Männlichen und Grindelwald) ist um 18.30 Uhr. Letzte Talfahrt ab Männlichen (nach Wengen und Grindelwald) ist um 19.00 Uhr.

Die letzte Pistenkontrolle findet um 17.00 Uhr statt, danach sind die Pisten und Schlittelwege geschlossen, da sie für den nächsten Tag präpariert werden.

